

**Datenschutzerklärung**  
**und**  
**allgemeine Informationen zur Umsetzung der**  
**datenschutzrechtlichen Vorgaben der Artikel 12 bis 14 der**  
**Datenschutz-Grundverordnung für den Onlineservice “Digitaler**  
**Widerspruch” einlegen der Freien und Hansestadt Hamburg**

Fast jede natürliche Person sowie Unternehmen treten mit der Verwaltung früher oder später in Kontakt. Hierbei müssen personenbezogene Daten verarbeitet werden.

Daten sind personenbezogen, wenn sie einer natürlichen Person (einem Menschen) zugeordnet werden können. Wenn Verwaltungsbehörden personenbezogene Daten verarbeiten, bedeutet das, dass sie diese Daten z. B. erheben, speichern, verwenden, übermitteln, zum Abruf bereitstellen oder löschen. Personenbezogene Daten werden grundsätzlich nur für den Zweck verarbeitet, für den sie erhoben wurden. Eine zweckändernde Verarbeitung erfolgt nur, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Im Folgenden informieren wir Sie darüber, welche personenbezogenen Daten wir erheben, bei wem wir sie erheben und was wir mit diesen Daten machen. Außerdem informieren wir Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen und an wen Sie sich diesbezüglich wenden können.

**Inhaltsverzeichnis**

|  |   |
|--|---|
| 1. Wer sind wir und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Daten? ..... | 2 |
| 2. Wer sind Ihre Ansprechpersonen? .....                                     | 2 |
| 3. Zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten? .....      | 2 |
| 4. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir? .....                     | 2 |
| 5. Wie verarbeiten wir diese Daten und geben wir diese weiter? .....         | 3 |
| 6. Wie lange speichern wir Ihre Daten? .....                                 | 3 |
| 8. Welche Rechte (Auskunftsrecht, Widerspruchsrecht usw.) haben Sie? .....   | 3 |

## **1. Wer sind wir und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Daten?**

Wir sind das Amt für IT und Digitalisierung der Senatskanzlei der Freien und Hansestadt Hamburg. Wir sind datenschutzrechtlich für die Bearbeitung Ihres Anliegens verantwortlich.

Wir verarbeiten Daten auf der Grundlage folgender Gesetze:

- § 25 des Gesetzes über den Datenschutz und den Schutz der Privatsphäre in der Telekommunikation und bei Telemedien
- Art. 6 Abs. 1 e) Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) in Verbindung mit §§ 1, 2 Abs. 3 Online-Zugangsgesetz
- § 4 Hamburgisches Datenschutzgesetz
- §§ 58, 60, 61, 68ff. Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO)
- §§ 10ff, 54ff, 78, 84 Sozialgerichtsgesetz (SGG)
- § 3aVerwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG)
- § 25 Gesetz über den Datenschutz und den Schutz der Privatsphäre in der Telekommunikation und bei Telemedien (TTDSG)

## **2. Wer sind Ihre Ansprechpersonen?**

Fragen dazu können Sie an die folgenden Kontakte richten:

Verantwortliche Stelle:  
Freie und Hansestadt Hamburg  
Senatskanzlei /Amt für IT und Digitalisierung  
kontakt.online-dienste@sk.hamburg.de

Datenschutzbeauftragte:r  
Rathausmarkt 1, 20095 Hamburg  
E-Mail : itd-dsb@sk.hamburg.de

Für Fragen, die inhaltlich das Verwaltungsverfahren betreffen (z. B. „wann bekomme ich eine Antwort“, „waren die Unterlagen richtig“, „fehlt noch etwas“), wenden Sie sich bitte an die oben genannte verantwortliche Stelle.

Wenn Sie einen Antrag auf Wahrnehmung Ihrer Betroffenenrechte nach den Art. 15 ff. DS-GVO (also auf Auskunft, Berichtigung, Löschung u. a., s. hierzu unten Ziff. 8) stellen wollen, wenden Sie sich bitte ebenfalls an die oben genannte verantwortliche Stelle.

## **3. Zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?**

Der Zweck des Online-Services ist es, Daten zu erfassen, die zuständige Behörde zu ermitteln und Ihren Widerspruch an die zuständige Behörde weiterzuleiten.

## **4. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?**

Wir verarbeiten insbesondere folgende personenbezogene Daten:

Kontaktangaben (Vornamen, Familienname, Straße, Postleitzahl, Ort, Telefon, E-Mail; optional: Anrede, Titel, Namenszusatz, Funktion, Hausnummer, Adresszusatz, Telefon 2, Beziehung zu empfangenden Person)

Legitimation (optional, bis zu 3 PDF- und Bilddateien im Upload)

Angaben zum Bescheid (Aktenzeichen, optional: Art des Bescheids, Kontaktangaben der Bescheid empfangenden Person)

Angaben zum Widerspruch (optional: Erläuterungen in Freitextfeld, ergänzende Dokumente, bis zu 3 PDF- und Bilddateien zum Upload)

Ggf. digitale Unterschrift (Identifizierung über Online-Ausweisfunktion)

Zur Begründung Ihres Widerspruchs können Sie in einem Freitextfeld Angaben tätigen und/oder Dokumente hochladen. Darin können personenbezogene Daten besonderer Kategorie nach Art. 9 DS-GVO enthalten sein, personenbezogenen Daten über strafrechtliche Verurteilungen und Straftaten nach Art. 10 DS-GVO, dem Sozialgeheimnis unterliegende Daten oder aus einem anderen Grund sehr sensible personenbezogene Daten. Diese Daten geben Sie freiwillig ein.

## **5. Wie verarbeiten wir diese Daten und geben wir diese weiter?**

Im Online-Service werden Ihre personenbezogenen Daten erhoben und für die Dauer der Anwendung zwischengespeichert und an die für das Verwaltungsverfahren zuständige Behörde weitergeleitet. Wir setzen dabei technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um Ihre personenbezogenen Daten gegen unrechtmäßige Zugriffe zu schützen.

## **6. Wie lange speichern wir Ihre Daten?**

Ihre Daten werden nur für die Dauer der Anwendung im Online-Service gespeichert und nach dem Versand an die zuständige Behörde unwiderruflich gelöscht.

## **7. Welche Rechte (Auskunftsrecht, Widerspruchsrecht usw.) haben Sie?**

Sie haben nach der DS-GVO verschiedene Rechte. Einzelheiten ergeben sich insbesondere aus Artikel 15 bis 18 und 21 der DS-GVO-Grundverordnung. Diese Rechte können Sie gegenüber der verantwortlichen Stelle (s. Ziff. 2) geltend machen.

- **Recht auf Auskunft**

Sie können Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten verlangen, die wir verarbeiten. Bitte beschreiben Sie in Ihrem Auskunftsantrag Ihr Anliegen möglichst genau, um uns das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern.

- **Recht auf Berichtigung**

Wenn Ihre Angaben nicht (mehr) zutreffend sind, können Sie eine Berichtigung verlangen. Wenn Ihre Daten unvollständig sind, können Sie eine Vervollständigung verlangen.

- **Recht auf Löschung**

Sie können grundsätzlich die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

Für die Bearbeitung Ihres Anliegens ist es im Verwaltungsverfahren zwingend notwendig, Ihre Daten zu verarbeiten. Dies geschieht dann auf gesetzlicher Grundlage. Wir weisen darauf hin, dass eine Löschung deswegen nicht immer oder nicht vollständig möglich sein kann.

- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**

Sie haben das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen.

- **Recht auf Widerspruch**

Sie haben das Recht, jederzeit und ohne Angabe von Gründen der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen. Bitte beachten Sie, dass ein Widerspruch nur zukünftige Verarbeitungen verhindert.

- **Recht auf Beschwerde**

Wenn Sie glauben, dass wir Ihrem Anliegen nicht oder nicht in vollem Umfang nachgekommen sind, können Sie bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde einlegen:

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Ludwig-Erhard-Straße 22, 20459 Hamburg

Tel.: (040) 4 28 54 - 40 40

E-Fax: (040) 4 279 – 11811

E-Mail: [mailbox@datenschutz.hamburg.de](mailto:mailbox@datenschutz.hamburg.de)

### **Allgemeine Hinweise zu diesen Rechten**

Wir antworten grundsätzlich innerhalb eines Monats, nachdem wir Ihren Antrag erhalten haben. Wenn wir länger als einen Monat für eine abschließende Klärung brauchen, erhalten Sie eine Zwischennachricht.

Wenn es Gründe gibt, warum wir Ihr Anliegen nicht erfüllen können, teilen wir Ihnen dies mit. Sie erhalten in jedem Fall eine Nachricht von uns.